

Vorlage-Nr. **0682 / 2012**

**Bündnis 90/ Die Grünen in Mainz – Marienborn**  
**Ruth Jaensch / Gustav Heinisch**

An den  
Ortsbeirat Mainz- Marienborn

Bürgeramt  
Ortsverwaltung Marienborn

Eing.: 13. APR. 2012

Im Borner Grund 38  
55127 Mainz

*18.30.12*

**Antrag für die Ortsbeiratssitzung am 23.4.12**

### **Lärmschutzmaßnahmen für die A 60 und A 63 im Bereich des Autobahnkreuzes Mainz-Marienborn**

Zur Sache:

Neben dem unerträglichen Fluglärm leiden die Marienborner/Innen zusätzlich unter dem ständigen Autobahnlärm, insbesondere die Anwohner/Innen am Autobahnkreuz und entlang der beiden Autobahnen. Durch die sogenannte sechsstreifige Ummarkierung der A 63, das heißt: die Nutzung einer dritten Fahrspur und damit die sechsspürige Nutzung der A63 werden die Bürgerinnen und Bürger mit sehr hohem Dauerlärm belastet, ohne dass der Lärmschutz entsprechend angegangen wurde. Die Stadt Nieder-Olm hat im Mai ein Gespräch zu diesem Thema mit dem Innenminister und möchte den Lärmschutz für ihren Autobahnabschnitt erreichen. Ein Zusammenschluss könnte hier sinnvoll sein und bessere Ergebnisse erzielen, da es um die gleiche Sache geht (laut AZ-Bericht).

Um belastbares Datenmaterial zu bekommen, wäre in diesem Bereich eine Lärmmessstation, die die kumulierten Lärmwerte von Flug- und Autobahnlärm erfassen könnte, im Marienborner-Sonnigen Hang sehr wünschenswert.

**Der Ortsbeirat möge beschließen:**

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn bittet die Verwaltung sich bei Bund und Land dafür einzusetzen, Lärmschutzmaßnahmen wie weitere Geschwindigkeitsreduzierungen, lärmindernden Asphaltbelag und eine Lärmschutzwand, sowie andere effektive Maßnahmen im Bereich des Autobahnkreuzes und entlang der Autobahnen A63 und A60 zu erwirken.

Mainz, d.12.4.12

*Ruth Jaensch*  
Ruth Jaensch/ Gustav Heinisch  
Bündnis 90/Die Grünen

**Grüne**

recycling-Papier



**DIE GRÜNEN**